Markkleeberg

KISA als digitaler Hausmeister

[07.11.2025] Die Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) hat Markkleeberg bei der Beschaffung und Installation von 48 digitalen Tafeln in städtischen Bildungseinrichtungen unterstützt. Nun übernimmt der Zweckverband auch die Betreuung der Geräte.

Seit Beginn des aktuellen Schuljahres sind die städtischen Bildungseinrichtungen in Markkleeberg vollständig mit digitalen Tafeln ausgestattet. Der Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) hat die Stadt auf dem Weg dorthin unterstützt und übernimmt auch die Betreuung der Geräte. Zukünftig wird KISA laut eigenen Angaben außerdem den IT-Support für die Schulen und Kindergärten in Markkleeberg übernehmen.

Markkleeberg hat dank des DigitalPakts Schule unter anderem 133 Klassenzimmer mit digitaler Technik ausgestattet, berichtet KISA. Die Installation von 48 digitalen Tafeln sei über den Zweckverband und seine lokalen Partner gelaufen. „KISA steht Schulträgern nicht nur bei der Beschaffung von Hardware zur Seite “, kommentiert dies Isabell Reinker, Teammanagerin Vergaben und Einkauf bei KISA. „Der Zweckverband greift auf ein breites Sortiment verschiedener Hersteller zu und bringt darüber hinaus jahrelange Erfahrung bei der Ausstattung, insbesondere bei anspruchsvollen Tafelmontagen, sowie als digitaler Hausmeister bei der Betreuung der IT mit.“

Mit KISA profitieren die Schulträger von einer rechtssicheren, ausschreibungsfreien Vergabe sowie einer transparenten Kostenstruktur mit langfristiger Kalkulationssicherheit für die Kommunen, erklärt der Zweckverband. Da KISA Mitglied der Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft ProVitako ist, könne die Hardwarefinanzierung für KISA-Kunden zu besonders günstigen Konditionen und ohne aufwendiges Vergabeverfahren erfolgen. Im Ergebnis erhalten die Schulträger Hardware, Software, Netzwerktechnik, Serverlösungen, digitale Tafeln und IT-Sicherheit aus einer Quelle. KISA übernehme außerdem den laufenden Betrieb, die Systempflege und den technischen Support.

„Markkleeberg ist Mitglied im Zweckverband“, sagt Oberbürgermeister Karsten Schütze. „Durch die klare Abstimmung aller Beteiligten und die fachgerechte Umsetzung konnten wir das Projekt planmäßig abschließen. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit KISA ist für uns wichtig, um unsere Bildungseinrichtungen und Verwaltungsstrukturen effizient, sicher und zukunftsorientiert zu gestalten.“

(ve)

Stichwörter: Schul-IT, Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA), Markkleeberg